



Pfalzquartier: Abriss von oben gesehen

Goslar. Hoch oben aus der Luft legt GZ-Fotograf Frank Neuendorf noch einmal in Sachen Baustellen nach: Sein Drohnen-Foto hat er am Freitag noch vor dem starken Schneefall des Wochenendes vom Abriss der drei Gebäude im Pfalzquartier geschossen. Es ordnet sehr schön Größe und Lage des Areals in der Welterbestadt ein, auf dem in den nächsten Jahren für insgesamt mehr als 60 Millionen Euro nach einem preisgekrönten Architekten-Entwurf des Büros Nieto Sobejano ein Vier-Sterne-Hotel, eine Mehrzweckhalle und eine Tiefgarage entstehen sollen. Es handelt sich um ein Gemeinschaftsprojekt von Stadt sowie Stiftung und Unternehmen ihres Ehrenbürgers Hans-Joachim Tessner. Rechts auf dem Bild ist das frühere Stabsgebäude aus den 1930-er Jahren schon verschwunden. Der Bagger frisst sich durch die frühere Fahrzeughalle. Im Hintergrund wartet die ehemalige Unterkunft noch auf den Abriss. Beide Bundesgrenzschutz-Immobilien stammen aus den 1960er Jahren. fh/Foto: Neuendorf